

lebt und arbeitet seit 1985 in Karlsruhe; M.A. Geschichte und Literaturwissenschaften (Romanistik); 1989 Mediendokumentarin; seit 2001 als Multimedia-Autorin, Onlineredakteurin und freischaffende Musikerin
Saxophon, Laptop, Live-Elektronik; Komposition elektroakustischer Musik;
Solo-Performances; Improvisations- und Free Jazz-Ensembles; intermediale Kunstprojekte

Mitgliedschaften

GEDOK Karlsruhe, Netzwerk ForumFreieMusikKarlsruhe (FFMK), Badischer Kunstverein

Seit 2010 Beteiligung an den Karlsruher Festivals für Improvisierte Musik in der Orgelfabrik Durlach u.a. mit dem Trio UHR und mit Literatur-Konzeptimprovisation-Projekten u.a. „Thrillsnippets“ von Birgit Spahlinger.

2012 Literatur-Musik-Performance „Thrillsnippets“, auf Einladung des CAE (Critical Art Ensemble), Pavillon 42, dOCUMENTA 13, Hauptbahnhof (Nord), Kassel.

Konzeption und Beteiligung an Konzertprogrammen der Europäischen Kulturtage Karlsruhe

2012: „...aufbrechen... Kompositionen und Improvisation“; „Musik baut Europa. Wolfgang Rihm“, Badische Landesbibliothek Karlsruhe

2014: „Wie klingt der Frieden? Eine Collage zur Wirkung von Musik in Krieg und Frieden“, Kulturzentrum Tollhaus Karlsruhe

Komposition elektroakustischer Musik für Multimediaproduktionen und für intermediale Kunstprojekte

2001 „Vom Musikautomat zum Computersound“, Automatenträume, Elztalmuseum Waldkirch

2005 KUNSTdialog Regierungspräsidium Karlsruhe: „Die Sternguckerin - cosmic sounds - Hommage an Caroline Herschel“ (Lilo Maisch/Malerei; Ute Reisner/Saxophon, soundtrack; Annelie Groth/Violine) [DVD]

2009 mit Jutta Hieret und Lilo Maisch intermediale Ausstellung „Klang und Imagination“, Orgelfabrik Karlsruhe: experimenteller Fotomusikfilm „Gegen die Kälte des Raumes“ mit Jutta Hieret

2011 experimenteller Fotomusikfilm „Sprung durch den Spiegel“; Kooperation Jutta Hieret (Idee, Konzept, Fotomontagen, Drehbuch) und Ute Reisner (Drehbuch, Schnitt, Text, Musik, soundtrack, Produktion); UA im Rahmen der Ausstellung FRAUENZimmer

Solo-Laptop-Improvisation „FRAUEN - Perspektiven – Resonanzen“ bei der Konferenz FRAUEN – PERSPEKTIVEN – WECHSEL, ZKM Karlsruhe

2012 intermediale Ausstellung „...aufbrechen...Annäherung an Wolfgang Rihm“, Orgelfabrik Karlsruhe: experimenteller Fotomusikfilm „Zyklische Betrachtungen“ von Jutta Hieret (Konzept, Drehbuch Fotografie, Malerei, Montage, Scans) und Ute Reisner (Filmmontage; Komposition - Fieldrecordings, Samples, Effekte, Saxophon; Produktion)

2018 Experimentalfilm (Bild-Klang-Collage) „Botox essen Seele auf“ von Jutta Hieret (Konzept, Fotografie, Collage, Mixed Media, Effekte, Bildmontage, Produktion) und Ute Reisner (Komposition „Transition“; Naturgeräusche, Perkussion, Orgelpfeife, Altsaxophon, Tonaufnahmen), UA im Rahmen der GEDOK-Ausstellung „BOTOX FÜR ALLE. 1968 - 2018: Von Flower-Power zu Instagram“, Europäische Kulturtage EKT:2018

UTE REISNER | VITA www.sounds-art.de | music@sounds-art.de | +49 (0)721 23346

2019 als „Blicke essen Seele auf“ bei IMAGINARIOS FEMENINOS, von Katia Munyoz kuratierte Ausstellung zum Internationalen Frauentag am 8. März , Centre Civic Barceloneta, Barcelona

POTENZIALE 2019 – Projekte im Rahmen von „90 Jahre GEDOK Karlsruhe“

POTENZIALE neuer Musik : Komponistinnen
Konzert in Kooperation mit der BLB Karlsruhe
elektroakustische Konzeptimprovisation mit Ursula Euteneuer-Rohrer, Klavier
Live-Elektronik und Altsaxophon in der Komposition "Variationen" von Ursula Euteneuer-Rohrer.

Kunstprojekt POTENZIALE. Sabine Schäfer I Gloria Keller I Iris Kamlah
Audio-visuelle Präsentation von GEDOK-Künstlerinnen
Beteiligung am Projektteam KLANG mit Tonaufnahmen Statements, Projekt-Webseite